



# MAPF

## Muttersprachliche AIDS- Präventions- Fachkräfte

Referent/in: Nicole Ziwitza

Datum: 18.10.2016



Stadtmission Nürnberg e.V.

# MAPF- Idee und Entwicklung

- Erste Veranstaltungen für Menschen mit Migrationshintergrund bereits seit 1987
- Gründung des MAPF- Projekts im Jahr 2008
- Früher: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die eigenständig Zielgruppen suchen und über HIV/ AIDS aufklären
- Heute: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die auch eigenständig Zielgruppen suchen und gemeinsam mit hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über HIV und andere sexuell übertragbare Erkrankungen aufklären



# MAPF- Finanzierung

- Personalkosten werden über die Beratungsstelle finanziert
- Dolmetscher- und Materialkosten werden über Fördermittel der Deutschen AIDS- Stiftung finanziert
- Dolmetscher erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15,- € pro Stunde (Ehrenamtszuschale)



# MAPF- Dolmetscher

- Derzeit sind 20 Dolmetscher für 19 verschiedene Sprachen aktiv
- Sprachen: arabisch, kurdisch sorani, kurdisch kurmanci, dari, farsi, ahmarisch, oromo, tigrinia, türkisch, russisch, ukrainisch, luganda, akan, französisch, urdu, panjabi, albanisch, rumänisch, bulgarisch
- Aus- und Fortbildung der Dolmetscher durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle
- Akquise der Dolmetscher durch Empfehlungen anderer Stellen und durch Flyer zum Aushang in Asylberatungsstellen



# MAPF- Zahlen und Fakten

- 2016 bisher insgesamt 71 Veranstaltungen bei Flüchtlingen
- 28 Veranstaltungen bei unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen in Gruppeneinrichtungen und Übergangsklassen
- 43 Veranstaltungen in Erstaufnahmeeinrichtungen, Notunterkünften und Gemeinschaftsunterkünften
- Vier Schulungs- und Fortbildungsveranstaltungen für Dolmetscher
- 2015 insgesamt 39 Veranstaltungen (29/10), vier Schulungs- und Fortbildungsveranstaltungen





# MAPF- Schwierigkeiten

- „Jungen und Mädchen unter 18 brauchen keine Kondome. Das sind ja Kinder.“
- „Auf meiner Uhr ist es aber schon zwei! Die Abrechnung stimmt nicht.“
- Wie?! Ich muss absagen, wenn ich einen Termin nicht wahrnehmen kann?“
- „Während des Ramadans erkläre ich die Kondombenutzung nicht.“
- „Wieso wurde ich letzten Dienstag nicht mit zur Veranstaltung genommen?“
- „Arabische Frauen brauchen keine Aufklärung. Das brauchen nur afrikanische Frauen.“

# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

